

# Nightlife

## In der Manege

Die Kunstfamilie Montez plant ihr nächstes lautes Treffen. Eingeladen sind alle Frankfurter, die einen kreativen Zirkus machen wollen.

Was für eine Idee ist denn das nun schon wieder? Mirek Macke (m.) und seine Mitstreiter im Performance-Kollektiv namens „Kunstfamilie Montez.“ Eva Moll und Giorgio Capogrossi eröffnen einen Zirkus.

Doch passt das zum chaotischen Performance-Trieb der Macke'schen Machart? Steht Zirkus nicht eigentlich für Artistik, Jonglage und Tricks, die per definitionem etliche Male geprobt wurden. Null Spontaneität, ganz viel Durchdachtheit? Naja, wir lassen uns überraschen und sind jetzt aber eigentlich schon sicher, dass dieser Zirkus etwas anders wird. Vor ein paar Wochen startete die Kunstfamilie einen Aufruf: „Gesucht werden besondere Präsenzen wie Dünne, Dicke, siamesische Zwillinge, Zwerge, Giganten, Zweiköpfige et cetera.“ Melden sollte sich jeder, der auf eine Bühne beziehungsweise in die Manege drängt, also Profis und leidenschaftliche Amateure. Von den angesprochenen Profis machten allerdings etliche einen Rückzieher, weil sie sich vom Urteil ihrer Kollegen fürchteten. Aber dennoch steht nun (fast) ein Programmablauf fest. Und damit auch das Konzept: „Wir imitieren den Alltag“, sagt Mirek Macke, „vermischen Alltag mit künstlerischen Elementen. Ein Versuch, die Stadt zu imitieren.“ Der Frankfurter Kreativität wird also der Spiegel vorgehalten. Dazu passt auch der Aufruf an die Gäste des Premierenabends, ebenfalls möglichst exakt aufzutreten – zumindest, was die Kleidung betrifft. Am Samstag – dem zweiten Zirkusabend – können dann die Leute kommen, die „nur“ zuschauen wollen, und speziell für Kinder ist die Sonntagmittag-Vorstellung geeignet.

Damit ist wieder bewiesen, dass Frankfurt mit der Kunstfamilie Montez ein kleines Energiezentrum der Performance-Kunst hat, das alle verstummen lassen sollte, die allzu oft nach Berlin schielen. Wir erwarten buchstäblich einen bunten Abend mit uns bekannten Sängern oder anderen Künstlern und ganz überraschenden Newcomern. Und eines verspricht Mirek Macke ganz besonders: „So richtig live geprobt wird das nicht.“ Jens Prewo

>> Stadt Zirkus 2010  
Kunstfamilie Montez, Freitag, 23.7.,  
20 Uhr anschl. Premierenfeier, Samstag,  
24.7., 20 Uhr, Sonntag, 25.7., 15 Uhr (für  
Kinder), Eintritt 10 Euro, Kinder frei

